

# Schulordnung

Für alle Kinder und Erwachsenen der Schule Grumbrechtstraße gilt das

Schulethos

Du bist genauso viel wert wie ich.

Ich bin anders als du.

Ich höre dir zu.

Ich löse Streit mit Worten.

Ich bin freundlich zu dir.

Ich habe Stärken und Schwächen.

## Allgemein

1. Wenn jemand Stopp sagt, dann musst du aufhören – Stopp heißt Stopp!
2. Auf dem Schulgelände ist dein Handy aus.
3. Elektronische Spielgeräte lässt du zu Hause!
4. Die Innentüren im Neubau öffnest du nur mit dem automatischen Türknopf.

## Pausenhalle

5. In der Pausenhalle darfst du lesen, malen, leise spielen, frühstücken, ausruhen und dir etwas beim Kiosk kaufen. Denk daran, nicht zu rennen oder zu toben.
6. Das Treppenhaus ist kein Spielort, aber du darfst leise auf die Toilette gehen.
7. Denk an deine Pausenkarte, wenn du in die Pausenhalle möchtest!
8. Der Bereich vor der Pausenhalle (Haupteingang) ist kein Spielplatz.

9. Du darfst den Vorplatz unten vor den Treppen nicht betreten. Nur wenn du auf den Schulbus wartest, bleibst du auf diesem Vorplatz und verlässt nicht das Schulgelände.

## Hofpause

10. In den Pausen sind die Häuser normalerweise verschlossen, aber du darfst auf die Toilette gehen.
11. Der Bereich zwischen den Häusern F und G (Freilufttheater) darf während der Pausen nur von den Kindern der Stufe III genutzt werden, der Bereich des Baumhauses nur von den jüngeren Kindern (alle außer Stufe III).
12. In den Gebüschchen und an den Hängen hinter Haus D darfst du nicht spielen.
13. Um Haus I darfst du spielen, aber nicht auf den Treppen toben und auf den Fensterbänken sitzen.
14. Mit Sand, Schneebällen oder anderen Gegenständen darfst du nicht werfen.
15. Spaßkämpfe sind nicht erlaubt – auch nicht mit Stöcken.

## Fahrzeuge

16. Mit den Fahrzeugen darfst du nicht über Treppen fahren oder crashen.  
In der Pause und nachmittags sollst du damit die Mooncarbahn nutzen!

In der Unterrichtszeit darfst du auf dem Schulhof fahren!

17. Mit einem Roller darfst du auf dem Schulhof und der Mooncarbahn, aber nicht unter den Dächern und auf dem Weg um Haus A fahren.
18. Für Skateboards, Waveboards, Inliner und Hackenroller brauchst du einen Helm.

## Spielgeräte

19. Auf allen Spielgeräten darfst du nicht schubsen und drängeln.
20. Auf die Schiffsschaukel dürfen höchstens 6 Kinder.  
Du darfst dort nicht klettern und andere Kinder dürfen von außen keinen Anschwung geben.
21. Auf der Hüpfmatte dürfen höchstens drei Kinder pro Seite hüpfen.
22. In der Hängematte dürfen gleichzeitig höchstens vier Kinder sein.
23. Du darfst nur auf markierten Bäumen klettern und keine Seile an den Bäumen festmachen.
24. Die Tischtennisplatten sind vor allem zum Spielen mit Bällen.  
Wenn sie nicht dafür benutzt werden, darfst du darauf auch sitzen.
25. Auf den Drachen darfst du nicht klettern. Der Bereich rundherum bis zur Hecke ist gesperrt.
26. Einen eigenen Ball darfst du für Basketball oder andere Spiele benutzen.

27. Denk an DEINE Pausenkarte, wenn du ein Spielgerät aus dem Mooncar-Schuppen ausleihen möchtest!
28. Auf dem Rollikarussell haben „Rollikinder“ immer Vorfahrt!  
Wenn ein „Rolliplatz“ mit einem „Rolli“ besetzt ist, darf dort kein weiteres Kind mitfahren.

## Mensa

29. Du gehst langsam.
30. Du lässt den Kindern vor dir genug Zeit.
31. Du drängelst nicht.
32. Du nimmst immer kleine Portionen.
33. Du achtest auf Zahlen am Buffet.
34. Nachtisch nimmst du nur einmal.
35. Essen fasst du am Buffet nicht mit den Händen an. Du legst auch nichts zurück.
36. Du unterhältst dich nett mit deinen Nachbarinnen und rufst nicht quer durch die Mensa.
37. Du isst an deinem Platz und verlässt ihn sauber.

38. Wenn dir etwas auf den Boden fällt, machst du es wieder sauber.

## Eltern

39. Vor der Einfahrt zum Schulgelände gilt ein Halteverbot. Halten Sie dort auf keinen Fall! Sie gefährden damit Ihr eigenes Kind und andere Kinder. Lassen Sie dort auch keine Kinder aus dem Auto aussteigen!

40. Wenn Ihr Kind einen Streit mit einem anderen Schulkind hat, klären Sie das auf keinen Fall selbst mit den Kindern! Wenden Sie sich bitte an die Pädagoginnen und Pädagogen. Diese besprechen dann den Konflikt mit den Kindern.

41. Wenn Sie mit einer Pädagogin / einem Pädagogen sprechen möchten, vereinbaren Sie bitte einen Termin! Elterngespräche stören den Ablauf des Unterrichts.